

Pressemitteilung

Hamburg, 17. Februar 2023

Wissenschaftsjahr 2023

Planetarium Hamburg und Hamburger Sternwarte starten Vortragsreihe „Unser Universum“

Im Wissenschaftsjahr 2023 dreht sich alles um unser Universum. Initiiert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung widmen sich Wissenschaft, Politik und Gesellschaft mit zahlreichen Projekten der Vielfalt des Kosmos und unser aller Lebenswelt. Dabei dürfen natürlich auch das Planetarium Hamburg und die Hamburger Sternwarte nicht fehlen, die sich für eine spannende Vortragsreihe zum Thema „Unser Universum“ zusammenschließen.

„Unser Universum“

Den Auftakt in die Vortragsreihe gibt Robi Banerjee, Professor für theoretische Astrophysik an der Universität Hamburg, am 24. Februar um 19:30 Uhr. Der Astrophysiker ist zugleich Leiter der Hamburger Sternwarte in Bergedorf und freut sich auf die kommenden Wochen: *„Das Wissenschaftsjahr mit dem Schwerpunkt ‚Unser Universum‘ bietet uns tolle Gelegenheiten, über den eigenen Tellerrand hinauszusehen und uns von der Vielfalt des Universums faszinieren zu lassen. Mit dem Blick auf den Kosmos erfährt der Mensch, dass er nicht im Mittelpunkt steht, aber trotzdem Verantwortung für den Planeten Erde und seine eigenen Lebensbedingungen trägt. Daher halte ich das diesjährige Wissenschaftsjahr für besonders bedeutend.“*

In seinem Vortrag „Wie entstehen Sterne?“ widmet sich der Wissenschaftler den uns allen vertrauten Lichterscheinungen am Nachthimmel. Jeder kennt die funkelnden Lichtpunkte, aber nur den Wenigsten ist bewusst, dass sie kommen und gehen. Prof. Banerjee beschreibt die komplexen Entstehungsprozesse von Sternen. Diese basieren auf einem Zusammenspiel unterschiedlichster physikalischer und chemischer Prozesse, die noch immer Gegenstand aktueller Forschung sind. Bei der Veranstaltung am 24. Februar erfährt nun auch das interessierte Publikum im Planetarium Hamburg, warum, wie und wo Sterne in unserer Milchstraße entstehen.

Der Eintritt zum Vortrag „Wie entstehen Sterne?“ mit Prof. Banerjee kostet 12 Euro, ermäßigt 7,50 Euro. Möglichkeiten zur Ticketbuchung werden unter anderem auf der Webseite des Planetarium Hamburg geboten: <https://www.planetarium-hamburg.de/de/veranstaltungen-tickets/details/wissenschaftsjahr-2023-unser-universum>

Für die kommenden Wochen und Monate plant das Planetarium Hamburg darüber hinaus die folgenden Vorträge: „Woraus bestehen Sterne und wie heiß sind sie?“ (Prof. Peter Hauschildt) am 30. März um 19:30 Uhr, „Kosmische Katastrophen“ (Prof. Dr. Stephan Rosswog), „Vom Anfang des Universums“ (Prof. Dr. Jochen Liske) und „Vom Ende des Universums“ (Prof. Dr. Marcus Brüggen).